Mansfelder Grund-Helbra



BV VerbGem	Nr.: VBG/BV/372/2024		
öffentlich	Einreicher:	Der VerbGem-Bürgermeister	
	110	D	

Fachdienst Zentrale Dienste und Finanzen		Verfasser:	Renner, Claudia	18.04.2024
AZ:				

Beratungsfolge	Sitzungsdatum
Verbandsgemeinderat	18.04.2024
Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss	16.05.2024

Aufnahme neuer Stellen in Stellenplan 2024

Beschlussbegründung:

Im Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss des Verbandsgemeinderates vom 30.03.2023 wurde zum Haushaltsplanentwurf 2023 ein Vorschlag zum Stellenplan unterbreitet, welcher in der Gesamtbetrachtung ein Aufwuchs von 4,817 Stellen beinhaltete.

Mit Beschluss des Haushaltsplanes wurden im Stellenplan 62,8853 Stellen für tariflich Beschäftigte und damit ein Aufwuchs im Vergleich zum Vorjahr von 1,0478 Stellen zugestanden.

Dennoch ist auch im Jahr 2024 ein Bedarf für den Neuausweis von Stellen zu erkennen.

Eine entsprechende Beratung hat hierzu mit den Bürgermeistern und Fraktionsvorsitzenden am 13.03.2024 stattgefunden. Hier wurden durch die Verwaltung ausführlich die Änderungsvorschläge der einzelnen Bereiche vorgestellt. Die Präsentation hierzu wurde allen Anwesenden ausgehändigt mit der Bitte dies in den Fraktionen zu besprechen.

Durch die Verwaltung wurden hierbei folgende Änderungen vorgeschlagen:

- Wegfall der Stelle Mitarbeiter EDV/Zentrale Dienste (1,0 VbE; EG 5)
- Wiederaufnahme der Stelle SB Organisation mit zusätzlichen Aufgaben BEM und Arbeitsschutz (1,0 VbE A 9/EG 9b)
- Erhöhung Stellenanteil Verwaltungsvollzug von 1,692 auf 2,0 VbE
- Neuausweisung der Stelle SB Verwaltungsvollzug / Verwaltung (1,0 VbE; A6/ EG 5)
- Neuausweisung einer Stelle SB Ordnungsangelegenheiten (1,0 VbE;A9)
- Umwandlung A9 Gebäudeverwaltung in EG 6 Gebäudeverwaltung
- Umwandlung Hausmeisterstelle EG 3 nach Neubewertung durch Übertragung Überprüfung der techn. Anlagen)

Im Kernbereich der Verwaltung liegt die Verbandsgemeinde mit diesen Änderungen mit 3,582 VbE je 1.000 Einwohner weiterhin am niedrigsten, betrachtet man die Größenklasse 9.000 bis 15.200 Einwohner einer Verbandsgemeinde.

Der Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat folgenden Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat stimmt den vorgeschlagenen Änderungen zu und beauftragt die Verwaltung den Stellenplan 2024 entsprechend aufzustellen und die Personalkosten in die Haushaltsplanungen aufzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Es ergeben sich jährliche Personalkosten von rd. 92.200 EUR, bezogen auf die derzeitige tarifliche Entwicklung.

Noch nicht einbezogen ist hier die Eingruppierung der Stelle Hausmeister/Prüfer technische Anlagen. Diese Stelle ist nach den Tätigkeitsmerkmalen der Entgeltordnung, Teil A, Ziffer I, Nr. 2 – handwerkliche Tätigkeiten neu zu bewerten. Hier würden rd. 6. TEUR ggf. hinzukommen. Die Neubewertung konnte noch nicht befolgen.

Beratungsergebnis:

Anwesend:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschluss